Psychologische Studierendenberatung
WIEN

UNSERE TÄTIGKEIT IN KÜRZE
1. 9. 2022 – 31. 8. 2023

Im Berichtszeitraum wandten sich 4.734 Personen an uns. Mit diesen fanden 17.295 Beratungskontakte statt:

* Bei **2.471** Klient/inn/en wurden psychologische Interventionen in Form von psychologischer Beratung, psychologischer Behandlung, psychologischer Diagnostik und Psychotherapie durchgeführt. Mit diesen fanden **12.821** Beratungskontakte (Sitzungen von jeweils 50 bis 60 Minuten) statt, davon **9.771** im Einzel- und **3.050** im Gruppensetting.

* **2.227** Klient/inn/en, v.a. Schüler/innen, nahmen an ca. zweistündigen Workshops in Kleingruppen (großteils im Programm 18plus) teil. Daraus ergaben sich **4.474** Beratungskontakte.

* Zusätzlich gibt es viele **Kurzkontakte** bei der Studien- und Berufsinformationsmesse, an Infoständen, bei Vorträgen und im Sekretariat – persönlich, telefonisch und per E-Mail. Sie werden nicht extra gezählt.

Über den Kernbereich unserer Tätigkeit hinaus waren wir mit Weiterentwicklung und Planung von Projekten und Programmen beschäftigt, z. B. mit dem Programm 18plus, haben Interviews gegeben, Vorträge gehalten und Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Universitäten, der ÖH und anderen Institutionen geführt.
Wegen der Corona Maßnahmen stellten wir unser Angebot auch (video-) telefonisch zur Verfügung.

Die Psychologische Studierendenberatung gehört zum Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF, Abt. IV/12:
Leiter MR Dr. Alexander Marinovic,
Referatsleiter MR Dr. Paul Wilkens).

Geschlecht

weiblich	66,9%
männlich	32,3%
divers	0,6%
Keine Angabe	0,2%

Alter

< 20 J.	3,5%
20 – 25 J.	58,5%
26 – 30 J.	28,8%
> 30 J.	9,2%

Anzahl der Kontakte

1 – 5	79,8%
6 – 10	10,2%
11 – 20	5,8%
> 20	4,2%

Anlässe zu Kommen

Studienentscheidung	12,4%
Lernen/Prüfung	15,2%
Beziehungsbereich	11,7%
Psyche/Persönlichkeit	60,7%

Herkunft/Institutionen

UNI Wien	61,4%
Med. + Vet. Univ.	5,6%
TU + BOKU	13,0%
WU	5,7%
Kunst-Unis	4,2%
FH + andere	10,1%

Die Prozentzahlen mit Ausnahme der Tab. Geschlecht beziehen sich ausschließlich auf Klient/inn/en, die an der Beratungsstelle in Einzel- und Gruppensitzungen betreut wurden.